

228
Berlin, d. 10.8.40.

Herrn Dozenten Dr. Hans Weirich, Marburg, Gartenweg 2 I.

Bezugnehmend auf das Schreiben von Herrn Professor Stengel danken wir Ihnen für Ihre Bereitwilligkeit, die Besprechung der 4 Bücher (Ziegler, Hersfeld; Bald, Siegen; May, Weilburg und Müller, Gießen) zu übernehmen. Die Exemplare erhalten Sie dort im Institut, der Umfang der Besprechung soll insgesamt 1 1/2 Seiten nicht überschreiten und diese bis 15.10. hier eingetroffen sein. ^{Lohn Gartenweg 2.} ^{Betrifft: Honorar Deutsches Archiv III, 2.} ^{Lieber Herr Weirich!} ^{Für Mitarbeit am Deutschen Archiv III, 2 stehen Ihnen 24,- RM} ^{Honorar 24,- von denen 14,- an Sie gehen und 10,- an den Verlag kommen.} ^{Heil Hitler!} ^{I.A.}

Der verbleibende Rest von 13,99 RM wird Ihnen mit gleicher Post überwiesen.

Die anliegenden Quittungen erbitten wir unterschrieben zurück.

Heil Hitler!

I.A.

fragen, ob mein Mann einen Sonderdruck des Gesprächingsteiles vom Heft III, 2 des Deutschen Archivs erhalten kann. Vielleicht würden Sie auch bitte in Güte haben, mir Auskunft zugehen zu lassen, ob es möglich ist, diesen Gesamtband zum ermäßigten Mitarbeiterpreis zu bekommen.

Im Voraus danke ich Ihnen schon für Ihre Gemühungen und grüße Sie und Ihre Frau Gemahlin aus dem vertrauten Marburg

Ihre

Maria Weirich.

Antwort mündlich!